



Spitex Kantonalverband Schwyz SKSZ

Ibach, 01.12.2016

«Spitex präsentiert sich in neuem Kleid»

An der Präsidentenkonferenz des Spitex Kantonalverbands Schwyz vom 28. November 2016 in Sattel standen die bevorstehende Imagekampagne und der Aufbau der Gesundheitsplattform «Socius Kanton Schwyz» im Vordergrund.

pdspitex. Der Spitex Verband Schweiz hat eine neue Wort-Bild-Marke mit der Überschrift «überall für alle» entworfen. Sie wird 2017 bei der gemeinnützigen Spitex eingeführt. «Das neue Erscheinungsbild mit modernisiertem Logo und die damit verbundene Imagekampagne wird uns in den kommenden zwei Jahren stark beschäftigen», sagte Stefan Knobel, Präsident des Spitex Kantonalverbandes Schwyz (SKSZ), anlässlich der Präsidentenkonferenz vom 28. November 2016 in Sattel. Ziel ist, die Gemeinsamkeiten der 570 Non-Profit Spitex-Organisationen der Schweiz zu betonen, damit die «Marke Spitex» weiter zu stärken und sich als professionelle Leistungserbringerin und attraktive Arbeitgeberin zu positionieren.

«Beitritt zum Verein Socius Kanton Schwyz»

Als zweiter Schwerpunkt der Präsidentenkonferenz stand die Mitgliedschaft der Spitex beim Verein «Socius Kanton Schwyz» auf der Traktandenliste (siehe Kasten). In einer zweijährigen Aufbauphase will der Verein eine Koordinationsstelle realisieren und sie konkret arbeiten lassen. An die Finanzierung leistet die Age Stiftung im Rahmen ihres nationalen Socius-Projekts einen Beitrag von insgesamt 140'000 Franken. Der Kanton hat eine Anschubfinanzierung von total 90'000 Franken zugesagt. Weitere 20'000 Franken pro Jahr sollen über Mitgliederbeiträge beschafft werden.

Der Verein Socius Kanton Schwyz strebt für das erste Vereinsjahr mindestens 50 Beitritte an. Angesprochen sind öffentlich-rechtliche Institutionen und juristische Personen mit Sitz/Niederlassung und/oder Tätigkeit im Kanton Schwyz, die sich auf kantonaler, regionaler oder kommunaler Ebene im Gesundheits- und Sozialbereich engagieren. «Somit auch der Spitex Kantonalverband und die ihm angeschlossenen Spitexorganisationen in den Gemeinden und Regionen», wie SKSZ-Geschäftsleiter Markus Walker einfürend sagte.

Die Koordinationsstelle sei ganz klar keine Konkurrenz zu bestehenden regionalen Plattformen, sondern unterstütze und koordiniere diese, erklärte Knobel. Er appellierte, dass man der Aufbauarbeit nun zwei Jahre Zeit geben solle: «In dieser Zeit können wir ganz genau schauen, was es uns bringt und weitere Entscheide treffen.

«In intelligente Lösungen investieren»

Nach einer kontroversen Diskussion entschieden die Delegierten mit 61 zu 18 Stimmen, den Spitex Organisationen in den Gemeinden und Regionen den Beitritt zum Verein Socius Kanton Schwyz zu empfehlen. Die Beiträge der beitretenden Mitglieder sollen in dieser Zeit aus einem Fonds des Verbands beglichen werden. Der SKSZ wird im Soci-

us-Vorstand ein Mitglied stellen. Damit folgte die Versammlung der Aufforderung des Präsidenten, in eine intelligente Lösung zu investieren.

«Kommunikation und Charta»

Das Vorstandsmitglied Ursula Stäuble stellte das unter ihr als Ressortverantwortliche aufgelegte neue PR- und Kommunikationskonzept vor. Ein Kernelement darin ist der einheitliche Auftritt, der ab 2017 mit der Einführung der neuen Wort-Bild-Marke und ab Mitte Jahr mit einer Image-Kampagne konsequent über alle Ebenen – vom Dachverband bis zu den Organisationen an der Basis – umgesetzt wird.

Zudem wurde eine Charta verabschiedet, in der die drei auf kantonaler Ebene in engem Austausch zueinander stehenden Organisationen Spitex, Pro Senectute und Rotes Kreuz ihren Willen zu einer optimalen Zusammenarbeit im Interesse sowohl ihrer Klientinnen und Klienten als auch der Gesellschaft erklären.

«Mitgliederbeitrag wird gesenkt»

Für das laufende SKSZ-Geschäftsjahr zeichnet sich ein Gewinn ab. Somit wird das vor drei Jahren formulierte Ziel, ein bestimmtes Eigenkapital aufzubauen, vorzeitig erreicht. In der Folge kann der Mitgliederbeitrag pro Einwohner/-in im nächsten Jahr um rund 13% gesenkt und dennoch ein ausgeglichenes Budget vorgelegt werden.

Kasten

Socius Kanton Schwyz

Der im September 2016 gegründete Verein Socius Kanton Schwyz will die Information über Angebote, Leistungserbringer und Konditionen im sozialmedizinischen Bereich kantonsweit verbessern und koordinieren. Aktuell bestehen diesbezüglich lokal und regional noch enorme Unterschiede. Eine vom Verein getragene Koordinationsstelle soll die Informationen in Zusammenarbeit mit den in einzelnen Bezirken und Gemeinden bereits bestehenden Stellen in einer zentralen Datenbank sammeln und diese laufend à jour halten. Es geht darum, Synergien entstehen zu lassen und Doppelspurigkeiten zu vermeiden. Auf diese Daten sollen sowohl die bereits bestehenden als auch die noch zu realisierenden Informationsstellen in den Gemeinden und Regionen zurückgreifen können. Dereinst soll jede Einwohnerin und jeder Einwohner, die im Kanton Schwyz auf Pflege, Betreuung oder Unterstützung bei alltäglichen Verrichtungen angewiesen ist, von einer Informationsstelle an ihrem Wohnort oder in nächster Umgebung Auskunft über die vorhandenen Möglichkeiten erhalten.

Der Vorstand des Vereins Socius Kanton Schwyz setzt sich aus je einer Vertretung der Krankenhausgesellschaft Schwyz, der Spitex Kanton Schwyz, der Pro Senectute Kanton Schwyz, des Roten Kreuzes Kanton Schwyz, der Curaviva Kanton Schwyz sowie des Kantons und der Gesundheitskommission des Bezirks Höfe zusammen. Präsident ist Jürg Krummenacher.

Bildlegende

SKSZ-Präsident Präsident Stefan Knobel und Ursula Stäuble, die im Vorstand für PR und Kommunikation verantwortlich zeichnet, vor der neuen Spitex Wort-Bild-Marke.